

Schnittmuster Ellie Mae Designs 113

Willkommen! Vielen Dank, dass Sie sich für einen Ellie Mae-Schnitt für Ihr nächstes Nähprojekt entschieden haben.

Technische Dinge für den optimalen Erfolg:

Waschen Sie Ihren Stoff immer so vor, wie Sie auch das Endprodukt waschen möchten.
Den Stoff bügeln, um Falten zu entfernen.

Die folgenden Schnitt-Teile sind in diesem Schnittmuster enthalten:

- | | |
|-------------------------|------------------------------------|
| 1. Stiefelchen | 9. Flache Ballerinas Oberteil |
| 2. Stiefelchen Lasche | 10. Flache Ballerinas Oberteil |
| 3. Stiefelchen Oberteil | 11. Flache Ballerinas Paspelierung |
| 4. Stiefelchen Einsatz | 12. Flache Ballerinas Sohle |
| 5. Stiefelchen Sohle | 13. Flache Ballerinas Scnalle |
| 6. Peep Toe Oberteil | 14. Ballerinas Oberteil |
| 7. Peep Toe Sohle | 15. Ballerinas Knöchelbändchen |
| 8. Peep Toe Blüte | 16. Ballerinas Sohle |

Für die Stiefelchen: Schnitt-Teile 1 bis 5.

Für die Peep Toes: Schnitt-Teile 6 bis 8.

Für die flachen Ballerinas: Schnitt-Teile 9 bis 13.

Für die Ballerinas: Schnitt-Teile 14 bis 16.

Dieses Schnittmuster ist in vier Größen auf dem Bogen. Vergleichen Sie die Größe der Sohlen (abzüglich Nahtzugabe) mit der Fußgröße und wählen dann entsprechend die passende Größe. Wählen Sie die Schnitt-Teile aus, die zu dem gewünschten Modell gehören. Wenn Sie möchten: Kopieren Sie die Teile auf dünnes Transparentpapier o.ä. um den Original-Schnitt zu erhalten. Schneiden Sie die Schnitt-Teile aus. Die Teile mit einem normalen Bügeleisen glätten (kein Dampfbügeleisen verwenden!).

Die Layouts geben Informationen darüber, wie die Schnitt-Teile für das Zuschneiden auf dem Stoff platziert werden können. Die Schnitt-Teile auf dem Stoff entsprechend des Layouts anordnen. Achten Sie dabei auf die zusätzlichen Informationen, die bei jeder Zeichnung notiert sind und auf evtl. weiterführende Anweisungen. Die Layouts dienen als Richtlinie. Eine Legende ist den Layouts beigefügt, die die rechte und linke Stoffseite und die Schnitt-Teile genau identifizieren. Auch werden weiterführende Stoffinformationen für diesen Schnitt beigefügt.

Auf jedem Schnitt-Teil ist der Fadenlauf angezeichnet. Die Papierschnitt-Teile so auf dem Stoff anordnen, dass die Pfeilspitzen jeweils in dieselbe Richtung zeigen. Es ist sehr wichtig, dass Sie hierauf achten. Der Fadenlauf-Pfeil ist an beiden Enden jeweils mit gleichem Abstand zur Schnittkante, der Längskante des Stoffs, zu positionieren.

Einige Teile können auch quer zum Fadenlauf zugeschnitten werden, in diesem Fall ist der Fadenlauf dann rechtwinklig zur Stoff-Längskante. Diese Informationen finden Sie dann entsprechend auf den einzelnen Schnitt-Teilen. Die Schnitt-Teile wie im Layout illustriert auf den Stoff auflegen, der Fadenlauf ist immer geradlinig auf dem Stoff.

Verwenden Sie Stoffgewichte oder Stecknadeln, um den Papierschnitt auf dem Stoff zu halten.

Schneiden Sie mit der Schere oder dem Rollschneider zu. Wenn Sie mit einem Rollschneider arbeiten, dürfte Ihnen eine kleinere Klinge vor allem an Kurven zugute kommen.

Zuschneide-Legende („Layout Key“)

Türkis rechte Stoffseite

Weiß linke Stoffseite

Hellgrau Papierschnitt mit der bedruckten Seite nach oben

Zuschneide-Übersicht

Wichtige Vokabeln:

- Bottom = unten
- Bottom pocket placement = Unterkante Tasche
- Bottom seam = untere Naht
- Casing seam = Tunnelnaht
- Center = Mitte
- Corner = Ecke
- Double layer = doppellagig
- Grain of fabric = Fadenlauf
- Fold = Stoffbruch
-
- Lengthwise Or Crosswise grain of fabric = Fadenlauf oder quer dazu
- Place on fold = Stoffbruch
- Selvage = Stoffkante/Webkante
- Selvages = Stoffkanten/Webkanten
- Side = Seite
- Side Bottom Seam = seitliche untere Naht
- Single layer = einlagig
- Top = oben

• Stiefelchen (Boot):

•

• Aus Stoff 1 & 2 (Fabric 1 & 2) gemäß Plan:

- Schnitt-Teil 1 (Stiefel) – 2x
- Schnitt-Teil 2 (Lasche) – 8x
- Schnitt-Teil 3 (Oberteil) – 2x
- Schnitt-Teil 4 (Einsatz) – 2x
- Schnitt-Teil 5 (Sohle) – 2x

•

• Aus Stoff 3 (Fabric 3) gemäß Plan:

- Schnitt-Teil 1 (Stiefel) – 2x

•

• Aus Einlage (Interfacing) gemäß Plan:

- Schnitt-Teil 1 (Stiefel) – 2x
- Schnitt-Teil 3 (Oberteil) – 2x
- Schnitt-Teil 4 (Einsatz) – 2x
- Schnitt-Teil 5 (Sohle) – 2x

•

•

• Flache Ballerinas (Flat):

•

• Aus Stoff 1 (Fabric 1) gemäß Plan:

- Schnitt-Teil 9 (Oberteil) – 2x
- Schnitt-Teil 12 (Sohle) – 2x
- Schnitt-Teil 13 (Lasche) – 4x

•

• Aus Stoff 2 (View A) gemäß Plan:

- Schnitt-Teil 10 (Oberteil) – 2x
- Schnitt-Teil 11 (Paspelstreifen) – 2x
- Schnitt-Teil 12 (Sohle) – 2x

•

• Aus Einlage (Interfacing) gemäß Plan:

- Schnitt-Teil 9 (Oberteil) – 2x

- Schnitt-Teil 10 (Oberteil) – 2x
 - Schnitt-Teil 13 (Lasche) – 4x
 -
 - Aus Näheinlage (heavy Sew-in Interfacing) gemäß Plan:
 - Schnitt-Teil 7 (Sohle) – 2x
 -
-

- **Peep Toes (Peep Toe):**
-

- Aus Stoff 1 & 2 (Fabric 1 & 2) gemäß Plan:
 - Schnitt-Teil 6 (Oberteil) – 2x
 - Schnitt-Teil 7 (Unterteil) – 2x
 -
 - Aus Näheinlage (heavy Sew-in Interfacing) gemäß Plan:
 - Schnitt-Teil 6 (Oberteil) – 2x
 - Schnitt-Teil 7 (Unterteil) – 2x
 -
-

- **Ballerinas (Strappy):**
-

- Aus Stoff (Fabric) gemäß Plan:
 - Schnitt-Teil 14 (Oberteil) – 2x
 - Schnitt-Teil 15 (Knöchelstreifen) – 2x
 - Schnitt-Teil 16 (Sohle) – 2x
 -
 - Aus Einlage (Interfacing) gemäß Plan:
 - Schnitt-Teil 15 (Knöchelstreifen) – 2x
 -
 - Aus Näheinlage (heavy Sew-in Interfacing) gemäß Plan:
 - Schnitt-Teil 14 (Oberteil) – 2x
 - Schnitt-Teil 16 (Sohle) – 2x
 -
-

- Zum Übertragen der Markierungen, Punktmarkierungen und Ansatzlinien wird ein wasserlöslicher Stift oder Kreide verwendet. Markieren Sie immer auf der linken Stoffseite, es sei denn, es wird ausdrücklich etwas anderes in der Anleitung gesagt. Wird eine Markierung auf der rechten Stoffseite benötigt, wird mit Stecknadeln oder Handstichen markiert.
-

- Passzeichen werden zum exakten Zusammensetzen von entsprechenden Schnitt-Teilen verwendet. Es ist sehr wichtig, dass die Passzeichen vor dem Entfernen des Papierschnitts auf den Stoff übertragen werden. Ein einfacher Weg ist, den überstehenden Teil des Passzeichens abzuschneiden und anschließend einen kleinen Knips in der Nahtzugabe einzuschneiden. Die Passzeichen werden in den Zeichnungen zum leichteren Erkennen immer mit überstehendem Teil illustriert.
-

- Kleine Knipse innerhalb der Nahtzugaben sind sinnvoll beim Markieren von Punktmarkierungen, Enden von Umbrüchen und Enden von Ansatzmarkierungen. Kleine Knipse sind sehr klein – ein ganzes Stück kürzer als die Nahtzugaben. Bei 6 mm Nahtzugaben sind die Knipse nicht tiefer als 3 mm.
-

- **NAHTZUGABEN (Seam Allowances)**

- 6 mm Nahtzugabe sind im Schnitt bereits enthalten, es sei denn, es wird im Schnitt ausdrücklich anders angegeben. Die Nähte werden mit normalem Geradstich gesteppt, es sei denn, die

Anleitung vermerkt etwas anderes. Von Zeit zu Zeit werden Sie aufgefordert, Kanten zu versäubern. Zum Versäubern wird ein breiter Zickzack mittlerer Stichtlänge, eine Overlock oder der Overlockstich Ihrer Nähmaschine verwendet. Lesen Sie hierzu die Bedienungsanleitung Ihrer Maschine.

-
- Wird in der Schritt-für-Schritt-Anleitung von „Versäubern“ gesprochen, so werden Nahtzugaben gemeinsam mit einem breiten Zickzack mittlerer Stichtlänge oder der Overlock versäubert, siehe Nähmaschinenanleitung für empfohlene Sticharten und Einstellungen.
-
- Nahtzugaben werden zu einer Seite gebügelt, wenn nichts explizit erwähnt ist.
-

- **Nählegende („Fabric Key“)**

- Türkis rechte Stoffseite Stoff 1
- Weiß/türkise Striche rechte Stoffseite Stoff 2
- Türkis/weiße Punkte rechte Stoffseite Stoff 3
- Weiß/Punkte Einlage
- Weiß linke Stoffseite
-

-
- Hinweis: Wir haben für unsere Schühchen „Soft and Stable“ als feste Näheinlage zwischen den Stofflagen verwendet. Das ist eine dünne Schaumstoffplatte, die einen sehr schönen Griff hat und die Form gut hält. Sie können alternativ auch z.B. Baumwoll-Volumenvlies verwenden.
 -

- Ellie Mae Logo – optional
- Wenn gewünscht, kann das Ellie Mae Logo auf die Innenseite der Sohle nach dem Fertigstellen wie folgt aufgenäht werden:
- Das Logo auf ein Reststück Filz übertragen und entlang der Linien mit kontrastfarbenem Garn steppen. Den Filz um das Logo herum kreisförmig oder mit gebogener Kante zurecht schneiden. Filzstück auf die rechte Seite der Sohle mittig aufsetzen und mit Handstichen annähen.
-

- **Stiefelchen (Booties)**
-

- **Einlage und das Stiefelchen quilten**

- 1. Das Quilt-Design auf die rechte Seite des Stoff 1-Oberteils und auf die Stoff 1-Seite des Stiefelchens aufzeichnen (siehe Nähtechniken), ebenso die Ansatzlinie für die Naht.
-
- Die linke Seite des Stoff 1-Stiefels, des Oberteils, der Sohle und des Einsatzes auf die passenden Einlagen-Teile auflegen und knappkantig heften.
-
- Mit Absteppgarn entlang der markierten Quiltlinien quilten, nicht auf der Ansatzlinie für die Naht steppen. Zwei parallele Linien entlang der Oberkante des Stiefels steppen, einmal 1,3 cm unterhalb der Oberkante, einmal 2,5 cm unterhalb der Oberkante.
-

- **Laschen**

- 1. Jedes Laschenpaar links auf links legen und mit Absteppgarn die Kanten mit 6 mm Nahtzugabe steppen, die Kante mit Passenzeichen offen lassen. Nahtzugaben knappkantig zurückschneiden.
-
- 2. Die Laschen auf die rechte Seite des Stiefelchens entlang der Oberkante wie gezeigt aufstecken, die Schnittkanten treffen bündig aufeinander, die Passzeichen ebenso. Heften.
-

- **Das Stiefelchen zusammensetzen**

- 1. Das Oberteil aus Stoff 1 rechts auf rechts entlang der Stiefelnaht auf das Oberteil aus Stoff 2 auflegen, die vorderen Mitten treffen aufeinander. Stiefelnaht steppen. Nahtzugaben zurück- und einschneiden. Die Oberteile entlang der Stiefelnaht links auf links legen und bügeln. Knappkantig heften.
-
- 2. Das Seitenteil aus Stoff 2 auf das Oberteil aus Stoff 1 aufstecken, die Stiefelnahtkante des Oberteils liegt entlang der Ansatzmarkierung. Mit Absteppgarn knappkantig zur Stiefelnaht durch alle Lagen steppen.
-
- 3. Das Stiefelteil aus Stoff 3 auf das Stiefelteil aus Stoff 1 rechts auf rechts entlang der Oberkante aufstecken, die Laschen sind zwischengefasst. Oberkante steppen. Nahtzugaben ein- und zurückschneiden.
-
- 4. Das Stiefelteil aus Stoff 3 vom Stiefelteil aus Stoff 1 wegfallen und die rückwärtige Mittelnaht wie gezeigt rechts auf rechts legen, die obere Naht trifft aufeinander und von der Einsatznaht des Stoff 1-Stiefels bis zur Einsatznaht des Stoff 3-Stiefels steppen.
-
- Stiefelteile links auf links legen und Stiefel wenden, so dass Stoff 3 außen liegt. Den Stoff 3-Stiefel über die Stiefelnaht legen und mit Handstichen wie gezeigt annähen. Stiefel wenden und die Einsatznaht des Stiefels heften. Enden der Laschen aus Stoff 1 auf die Stoff 1-Seiten des Stiefels wie gezeigt umfalten und absteppen.
-
- 5. Die rückwärtige Mittelnaht der Stoff 1- und Stoff 2-Einsatzteile steppen.
-
- Den Stoff 1-Einsatz auf die Stoff 1-Seite des Stiefels (= Außenseite) rechts auf rechts entlang der Einsatznaht aufstecken, den Stoff 2-Einsatz auf die Innenseite des Stiefels, die Passzeichen an den Zehen und die rückwärtige Mittelnaht treffen jeweils aufeinander, alle Lagen stecken (der Stiefel ist also zwischengefasst). Einsatznaht steppen. Nahtzugaben zurückschneiden. Einsatz links auf links legen und bügeln. Knappkantig entlang der Sohlennaht heften. Mit Absteppgarn die Einsatznaht absteppen.
-
- 6. Die Stoff 1-Sohle links auf links auf die Stoff 2-Sohle aufstecken, die Passzeichen treffen aufeinander. Knappkantig heften.
-
- Stiefel wenden. Die Stoff 1-Seite der Sohle auf die Stoff 1-Seite des Einsatzes aufstecken, die Passzeichen an den Zehen, sowie die rückwärtigen Mittelnähte treffen jeweils aufeinander. Sohlennaht steppen. Nahtzugaben zurückschneiden und Stiefel wenden.
-
- 7. Wenn gewünscht: Das Ellie Mae Logo auf der Innensohle aufnähen (siehe Anleitung weiter oben).
-
- 8. Für den zweiten Stiefel wiederholen.

- **Peep-Toes (Peep Toes)**
-

- 1. Die Einlage auf die linke Seite des Stoff 1-Oberteils und auf die Stoff 1-Sohle auflegen und knappkantig heften.
-
- 2. Die Oberteile aus Stoff 1 und Stoff 2 rechts auf rechts aufeinander stecken und die Zehenöffnung, die Fußöffnung und den Knöchelriemen steppen, dabei die Sohlennahtkanten (Kanten mit Passzeichen) offen lassen. Nahtzugaben auf 3 mm zurückschneiden. Wenden und bügeln. Zehenöffnung, Fußöffnung und Knöchelriemen knappkantig absteppen.
-
- 3. Das Oberteil auf die Stoff 1-Sohle rechts auf rechts entlang der Sohlennaht aufstecken, die Passzeichen treffen aufeinander. Knappkantig heften. Stoff 2-Sohle rechts auf rechts auf die Stoff

1-Sohle legen, der Rest des Peep-Toes ist zwischengefasst, die Passzeichen treffen aufeinander, stecken. Die Sohlennaht steppen, dabei eine Wendeöffnung offen lassen. Nahtzugaben zurück- und einschneiden.

-
- Stoff 2-Peep Toe nach außen wenden. Nahtzugaben an der Öffnung einschlagen und mit Handstichen verschließen. Knappkantig zur Sohlennaht absteppen, dabei unter dem Peep-Toe enden und beginnen. Peep-Toe so wenden, dass die Stoff 1-Seite außen liegt.
-
- 4. Die Verschlussposition für den Knöchelriemen auf den Riemen übertragen. Mit einer der folgenden Methoden den Verschluss anbringen:
 -
 - Knopf und Knopfloch: Knopfloch am Riemen arbeiten. Einen Knopf passend am Schuh annähen.
 -
 - Druckknöpfe: Einen Druckknopf eindrücken: den männlichen Teil auf der Unterseite des Riemens, den weiblichen Teil auf der Oberseite des Oberteils.
 -
 - Klettverschluss: Die weiche Seite des Kletts auf der Unterseite des Riemens annähen, die harte Seite auf der Oberseite des Oberteils.
 -
-
- 5. Die Peep Toes noch mit einer Blüte verzieren. Hierfür Schnitt-Teil 8 verwenden. Blätter aus einem Stoff und Blüten aus zwei oder mehr anderen Stoffen zuschneiden. Die Blätter aufeinander legen und die Blüten von klein nach groß wie gezeigt auch darauf. Mit dekorativen Handstichen oder einem Knopf in der Mitte verbinden und auf den Schuhen annähen. Wenn gewünscht, kann noch das Ellie Mae Logo auf die rechte Seite der Sohle aufgenäht werden.
-
- 6. Für den zweiten Peep Toe wiederholen.
-

• **Flache Ballerinas (Flat)**

-
- 1. Die dünne aufbügelbare Einlage auf die linke Seite des Stoff 1-Oberteils, auf das Stoff 2-Oberteil und auf eine Schnalle aufbügeln. Die Näheinlage auf die linke Seite der Stoff 1-Sohle auflegen und knappkantig heften.
-
- 2. Die Knopfpositionen auf die rechte Seite des Stoff 1-Oberteils übertragen. Die Falten am Stoff 1-Oberteils in die eingezeichnete Richtung legen und bügeln. Knappkantig heften.
-
- Oberteil rechts auf rechts legen und die rückwärtige Mittelnaht steppen. Nahtzugaben auseinander legen.
-
- 3. Den Paspelstreifen rechts auf rechts legen und die rückwärtige Mittelnaht steppen. Nahtzugaben zurückschneiden und auseinander bügeln. Streifen der Länge nach links auf links legen und bügeln.
-
- Den Streifen auf die rechte Seite des Stoff 1-Oberteils entlang der Fußöffnung aufstecken, die Schnittkanten schließen bündig miteinander ab, die Passzeichen treffen aufeinander, ebenso die rückwärtigen Mittelnähte. Steppen.
-
- 4. Das Stoff 2-Oberteil rechts auf rechts aufeinander legen und die rückwärtige Mittelnaht steppen. Nahtzugaben auseinander bügeln. Stoff 1 und Stoff 2-Oberteile rechts auf rechts entlang der Fußöffnung aufeinander legen, das Paspelband ist zwischengefasst, die vorderen und rückwärtigen Mitten treffen entsprechend aufeinander. Steppen. Nahtzugaben einschneiden. Oberteile links auf links legen, die Passzeichen treffen aufeinander. Knappkantig heften.
-
- 5. Stoff 1-Sohle rechts auf rechts auf die Ballerinas aufstecken, die Passzeichen treffen aufeinander, heften. Die Stoff 2-Sohle rechts auf rechts auf die Stoff 1-Sohle stecken, die

Ballerinas sind zwischengefasst. Durch alle Lagen hindurch steppen, jedoch eine Wendeöffnung offen lassen. Nahtzugaben zurück- und einschneiden.

-
- Ballerinas wenden. Nahtzugaben an der Öffnung einschlagen und mit Handstichen verschließen. Ballerinas wenden, die Stoff 1-Seite liegt nun außen.
-
- 6. Die verstärkte Schnalle auf eine unverstärkte rechts auf rechts auflegen und steppen, dabei eine Wendeöffnung offen lassen. Nahtzugaben zurückschneiden. Wenden, Nahtzugaben an der Öffnung einschlagen und mit Handstichen verschließen. Knappkantig absteppen.
-
- 7. Die Verschlussposition auf die Schnalle übertragen. Mit einer der folgenden Methoden den Verschluss anbringen:
 -
 - Knopf und Knopfloch: Knopflöcher an der Schnalle arbeiten. Je einen Knopf passend am Schuh zu beiden Seiten der Schnalle annähen.
 -
 - Druckknöpfe: Einen Druckknopf eindrücken: passend an Schnalle und Schuh.
 -
 - Klettverschluss: Die weiche Seite des Kletts auf der Unterseite der Schnalle, der harte Teil auf die rechte Seite des Schuhs.
 -
- 8. Wenn gewünscht, kann noch das Ellie Mae Logo auf die rechte Seite der Sohle aufgenäht werden.
-
- 9. Für den zweiten Schuh wiederholen.
-

Ballerinas (Strappy)

-
- 1. Die dünne aufbügelbare Einlage auf die linke Seite eines Knöchelriemens aufbügeln. Die Näheinlage auf die linke Seite der Stoff 1-Sohle und auf die linke Seite des Stoff 1-Oberteils auflegen und knappkantig heften.
-
- 2. Zwei Stücke Zackenlitze oder schmale Borte in der folgenden Länge zuschneiden:

Gr. S	M	L	XL	
•	16,5	18	19	20 cm
-
- Borte auf die rechte Seite des Oberteils entlang der Fußöffnung, die Borte liegt 6 mm von der Kante entfernt. Mittig aufnähen.
-
- 3. Stoff 1-Oberteil rechts auf rechts legen und die rückwärtige Mittelnaht steppen. Nahtzugaben auseinander legen. Für das Stoff 2-Oberteil wiederholen.
-
- 4. Das Stoff 2-Oberteil rechts auf rechts aufeinander legen und die rückwärtige Mittelnaht steppen. Nahtzugaben auseinander bügeln. Stoff 1 und Stoff 2-Oberteile rechts auf rechts entlang der Fußöffnung aufeinander legen, das Paspelband ist zwischengefasst, die vorderen und rückwärtigen Mitten treffen entsprechend aufeinander. Steppen. Nahtzugaben einschneiden. Oberteile links auf links legen, die Passzeichen treffen aufeinander. Knappkantig heften.
-
- 5. Stoff 1-Sohle rechts auf rechts auf die Ballerinas aufstecken, die Passzeichen treffen aufeinander, heften. Die Stoff 2-Sohle rechts auf rechts auf die Stoff 1-Sohle stecken, die Ballerinas sind zwischengefasst. Durch alle Lagen hindurch steppen, jedoch eine Wendeöffnung offen lassen. Nahtzugaben zurück- und einschneiden.
-

- Ballerinas wenden. Nahtzugaben an der Öffnung einschlagen und mit Handstichen verschließen. Ballerinas wenden, die Stoff 1-Seite liegt nun außen.
-
- 6. Die Knöchelriemen rechts auf rechts legen und die Außenkanten aufeinander steppen, dabei von Punktmarkierung zu Punktmarkierung steppen. Nahtzugaben zurückschneiden. Wenden, Nahtzugaben an der Öffnung einschlagen.
-
- Den Riemen wie gezeigt auf den Schuh legen und den Schuh von Punktmarkierung zu Punktmarkierung in den Riemen schieben, stecken. Knappkantig den Riemen absteppen.
-
- 7. Die Verschlussposition auf den Riemen übertragen. Mit einer der folgenden Methoden den Verschluss anbringen:
-
- Knopf und Knopfloch: Knopfloch am Riemen arbeiten. Einen Knopf passend am Gegenende annähen.
-
- Druckknöpfe: Einen Druckknopf eindrücken: passend an beiden Enden des Riemens.
-
- Klettverschluss: Die weiche Seite des Kletts auf die Unterseite eines Endes, die harte Seite passend am Gegenstück. Wenn gewünscht, noch einen dekorativen Knopf auf die rechte Seite des Riemens auf Höhe des harten Klett-Teils aufnähen.
-
- 8. Wenn gewünscht, kann noch das Ellie Mae Logo auf die rechte Seite der Sohle aufgenäht werden.
-
- 9. Für den zweiten Schuh wiederholen.
-

-
- © The McCall Pattern. Co., 2012. Alle Rechte vorbehalten.
-